



Findbuch
Zugang 556
NL Dr. Karl Glöckner



Herausgeber: UNIVERSITÄT ZU KÖLN
DER REKTOR

**Programmgestaltung
und Redaktion:** Universitätsarchiv
Dr. Andreas Freitag

Adresse: Universitätsstr. 33
50931 Köln

Telefon: 0221/470 – 3342

Stand: datum

Vorbemerkung

Während Nachlässe von Professoren und Dozenten der Universität zu Köln im Universitätsarchiv im großer Zahl vertreten sind, finden sich Unterlagen aus dem Vorbesitz ehemaliger Studenten, die später nicht Dozenten dieser Universität wurden, sehr selten. Eine um so wertvollere Bereicherung stellt daher der Nachlaß Dr. Karl Glöckner dar, der nicht zuletzt das Studium in der Zeit in der Weltwirtschaftskrise und der sog. „Machtergreifung“ 1933 abbildet, enthält er doch an die 50 Kolleghefte und sonstigen Studienunterlagen, darunter ein seltenes Flugblatt der Hochschulgruppe der KPD aus dem Jahre 1932.

Karl Glöckner wurde am 4. November 1911 in Köln als Sohn des Postsekretärs gleichen Namens und der Katharina geb. Leyendecker geboren und besuchte das Realgymnasium in Nippes, das er 1931 mit dem Zeugnis der Reife verließ.

Vom Sommersemester 1931 an studierte er die Fächer Deutsch und Englisch sowie begleitend Philosophie und Pädagogik mit dem Ziel der Wissenschaftlichen Prüfung an der Universität Köln; sein Studium schloß er am 20. September 1937 mit der Promotion zum Dr.phil. in den Fächern Deutsch (v.d. Leyen), Englisch (Schöffler) und Geschichte (Ziekursch) ab. Seine Dissertation „Brentano als Märchenerzähler“ hatte er bei dem Altgermanisten und Volkskundler Friedrich v.d. Leyen verfaßt.

Im Anschluß an seine Promotion absolvierte er bei der Kölner Buchhandlung Friedrich Pustet/Kösel und an der Reichsschule für Buchhändler in Leipzig eine Lehre zum (Verlags-)Buchhändler und trat 1938 in die Bonner Verlagsbuchhandlung Ludwig Röhrscheidt ein, in der er bereits 1940 Prokura erhielt.

1941 zum Wehrdienst einberufen, den er u.a. auf dem Balkan und später im Westen mitmachte, geriet er zu Ende des Zweiten Weltkriegs in amerikanische Gefangenschaft, aus der er aber bereits am 14. Juni 1945 als „Buchdrucker“ entlassen wurde.

Er trat sofort wieder bei Röhrscheidt ein und führte für die noch in Kriegsgefangenschaft befindlichen Eigentümer die Geschäfte als Treuhänder fort. Als solcher erhielt er von der Britischen Militärregierung am 3. September 1946 auch eine Verlagslizenz.

Nach der Rückkehr des Eigentümers Josef Semmel kam es über die Ausübung der Lizenz und die Nutzung für einen von Karl Glöckner zu gründenden eigenen Verlag zum Streit. Da Glöckner Unterstützung aus dem nordrhein-westfälischen Buchhändlerverband und von der Alteigentümern aus der Familie Stilke erhielt, kam es schließlich zu einem außergerichtlichen Vergleich.

Karl Glöckner gründete nun den „Karl Glöckner-Verlag“, der belletristische Literatur verlegte. Unterstützt von seiner ersten Frau Marianne geb. Bornwasser – einer Nichte des Trierer Bischofs – baute er ein entsprechendes Verlagsprogramm auf. Zu den bekanntesten Autoren des Verlags gehörte der aufgrund seiner bis 1945 verfaßten Werke nicht unumstrittene Paul Coelestin Ettighoffer, daneben verlegte der Glöckner-Verlag auch mehrere flämische Schriftsteller.

Bedingt durch die schwierige Verlagssituation Anfang der 50er Jahre und Konkurse von Vertragspartnern und Lizenznehmern geriet der Verlag 1951 in wirtschaftliche Schwierigkeiten und mußte ein gerichtliches Vergleichsverfahren beantragen, daß 1953 wegen Insolvenz der Firma mit deren Liquidation endete.

In den Jahren danach als Vertreter bei anderer Verlage tätig, starb Karl Glöckner am 21. April 1986 in Bonn.

Verlagsprogramm des Karl-Glöckner-Verlags
(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

<i>Tine Rothen-Heer</i>	Anne Margrittchen	1948
<i>Filip de Pillecyn</i>	Leda - Liebe eines Sommers	1948
<i>Stefan Ley</i>	Aus Beethovens Erdentagen	1948
<i>Felix Huch</i>	Dresdener Capriccio	1948
<i>Max Horndasch</i>	Die Lady mit der Lampe - Florence Nightingale	1948
<i>Rainer Maria Wallisfurth</i>	Das Geheimnis der Höllenschlucht	1949
<i>Anton Schindler</i>	Biographie von Ludwig van Beethoven	1949
<i>Marcel Matthijs</i>	Wer kann das begreifen	[1949]
<i>Max Horndasch</i>	Der Chirurg Napoleons (2 Auflagen)	1949
<i>Marianne Glöckner- Bornewasser</i>	Verzauberte Welt (2 Auflagen)	1949
<i>Paul Coelestin Ettighoffer</i>	Atomstadt	1949
<i>Valère Depauw</i>	Die Wieringer 1949	1949
<i>Erhard Breitner</i>	Magd Gottes	1949
<i>Ruth Born</i>	Ev und Seil-Marie	1949
<i>Paul Coelestin Ettighoffer</i>	Servus Kumpel	1949
<i>Staf Weyts</i>	Die geheimnisvolle Hand	1950
<i>Werner Hörnemann</i>	Hafenpiraten	1950
<i>Paul Coelestin Ettighoffer</i>	Alle Schuld auf Erden	1950
<i>Valère Depauw</i>	Die himmelblaue Gasse	1950
<i>Rainer Maria Wallisfurth</i>	Um den großen Preis	1950

Bestandsgeschichte

Der Nachlaß wurde dem Universitätsarchiv Köln im März 2002 von Frau Gertrud Fidanza-Glöckner zu Eigentum übergeben und im Sommer 2002 von Archivassessor Dr. Andreas Freitag geordnet und verzeichnet. Seine Benutzung richtet sich nach den Bestimmungen des NW Archivgesetzes von 1989. Der Bestand ist zu bestellen und zu zitieren:

Universitätsarchiv Köln [UAK], Zug. 556/... bzw. Zug. 556/Nr. ...

Die Benutzung richtet sich nach den Vorschriften des NW Archivgesetzes von 1989; weitere Benutzungsbeschränkungen bestehen nicht.

Ergänzende Überlieferung im Universitätsarchiv

- Zug. 489** Karteikarte „Glöckner, Karl“ der Deutschen Studentenschaft
Zug. 44/564 Promotionsakte Nr. 974 der Philosophische Fakultät

Literatur

Helmut Heyer: Kultur in Bonn im 3. Reich von (Veröffentlichungen des Stadtarchivs Bonn 62). Bonn 2002, Seite 291.

Otto Wenig: Buchdruck und Buchhandel in Bonn. Bonn (Ludwig Röhrscheidt) 1986, S. 443.

Klassifikation

Vorbemerkung	1
Bestandsgeschichte	5
Ergänzende Überlieferung im Universitätsarchiv	5
Literatur	5
1. Persönliche Unterlagen	7
1.1. Personalpapiere, private Korrespondenz	7
1.2. Schulunterlagen	7
1.3. Manuskripte und Zeitungsartikel	8
1.4. Tagebücher	9
2. Studium	10
2.1. Studienunterlagen	10
2.1.1. Germanistik	11
2.1.2. Anglistik	15
2.1.3. Philosophie und Pädagogik	19
2.1.4. Geschichte	20
2.2. Dissertation	22
3. Verlags-Buchhandlung Ludwig Röhrscheidt, Bonn	23
4. Karl Glöckner-Verlag, Bonn	25

1. Persönliche Unterlagen

1.1. Personalpapiere, private Korrespondenz

Zug. 556/111

Zug. 556/82

Ausbildung zum Buchhändler

enthält:

Lehrvertrag mit der Buchhandlung Pustet-Kösel, Köln; Prüfungszeugnisse ; Ausweis der Reichskulturkammer - Reichsschrifttumskammer; Zeugnisse; Bericht über die Verlagsproduktion Friedrich Pustet; Unterlagen aus der Buchhändlerausbildung.

1936 - 1938

Zug. 556/83

Bewerbung als Redakteur bei der "Neuen Rheinischen Zeitung", Düsseldorf

1945

Persönliche Unterlagen

Enthält:

Entlassungsschein aus amerikanischer Kriegsgefangenschaft; polizeiliche Anmeldung in Bonn; Anklage gegen Marianne Glöckner-Bornewasser wegen Paßvergehens.

1945

Zug 556/112

Schreiben des Trierer Bischof Bornewasser an Karl Glöckner (Fotokopie)

5. Juli 1948

1.2. Schulunterlagen

Zug. 556/67

Schulzeugnisse des Städtischen Realgymnasiums Köln-Nippes (Kopien)

1922 – 1931

Zug. 556/68

Schulhefte aus der Unterprima (U Ib): Geschichte, Deutsch

1929 - 1930

Zug. 556/66

Skripte zur Zeitgeschichte: Young-Plan, Dawes-Plan; Schulheft Geschichte (Unterprima U Ib)

1929 - 1932

*1.3. Manuskripte und Zeitungsartikel***Zug. 556/80**

Prosatexte

*enthält u.a.**"Das Märchen von dem Myrthenfräulein"; "Das Märchen vom Tode des Richters"; "Fräulein Marianne - Geschichte einer Liebe"; "Sigrid Undsel und Kristin Lavranstochter".*

1931 - 1939

Zug. 556/81

Gedichte

*enthält u.a.:**"Du und ich - Gedichte aus dem Jahr 1932"; "Stunde der Geburt (Mysterium)"; "Den toten Genossen"; Gedichte aus dem Jahre 1933; "Gedichte des Jahres 1936"; "Leben - Liebe. 19 Gedichte aus der zweiten Hälfte des Jahres 1935".*

1932 - 1935

Zug. 556/79

Aufsatz "Märchen als Konfession" (Manuskript)

ca. 1939

Zug. 556/113

Zeitungsartikel

1935 - 1941

1.4. Tagebücher

2. Studium

2.1. Studienunterlagen

Zug. 556/61

Studienunterlagen

enthält:

Anmelde- [= Studien-]buch; Befähigungsbescheinigungen von Prof. Dr. Herbert Schöffler (Anglistik) und Prof. Dr. [Ernst] Josef Bertram (Germanistik); Studien- und Sittenzeugnis; Studienführer für Englisch an der Universität Köln; Ariernachweis für die Deutsche Studentenschaft (Kopie).

1931 - 1935

Zug. 556/60

Flugblatt der KPD-Hochschulgruppe Köln zur Anerkennung des Young-Plans durch das Kabinett v. Papen

[vor 9. Juli 1932]

Zug. 556/62

Vorlesungs- und Übungsskripte

enthält:

Le XVIIe siècle; Feudalismus.

o.D. [1931 – 1935?]

2.1.1. Germanistik

Zug. 556/3

Vorlesungsmitschrift "Deutsche Literaturgeschichte des 17. Jahrhunderts" (Prof. Dr. Paul Hanckamer)

SS 1931

Zug. 556/45

Vorlesungsmitschrift "Lessing und die Literatur der Aufklärungszeit" (Prof. Dr. Paul Hanckamer), Heft 1

WS 1931/32

Zug. 556/50

Vorlesungsmitschrift "Lessing und die Literatur der Aufklärungszeit" (Prof. Dr. Paul Hanckamer), Heft 2

WS 1931/32

Zug. 556/51

Vorlesungsmitschrift "Lessing und die Literatur der Aufklärungszeit" (Prof. Dr. Paul Hanckamer), [Heft 3]

enthält:

"Analyse des Laokoon, 6.-8. April 1932" (Ms.),

WS 1931/32

Zug. 556/49

Übungsmitschrift "Übungen zur Geschichte des Dramas im 18. Jahrhundert" (Prof. Dr. Paul Hanckamer)

WS 1931/32

Zug. 556/63

Notizen über Sethe

o.D.

Zug. 556/6

Eigene Arbeit zur Vorlesung "Dichtungsgeschichte des 18. Jahrhunderts, Teil I" (Prof. Dr. Ernst Bertram)

SS 1932

Zug. 556/7

Vorlesungsmitschrift "Dichtungsgeschichte des 18. Jahrhunderts, Teil I" (Prof. Dr. Ernst Bertram)

SS 1932

Zug. 556/10

Vorlesungsmitschrift "Germanische, besonders deutsche Götter- und Göttersagen in ihrer Fortentwicklung und ihren Beziehungen zum Volksglauben und Volksbrauch, quellenkundlich und literarhistorisch" (Prof. Dr. Adam Wrede)

SS 1932

Zug. 556/13

Vorlesungsmitschrift "Dichtungsgeschichte des 18. Jahrhunderts, Teil II" (Prof. Dr. Ernst Bertram)

WS 1932/33

Zug. 556/14

Vorlesungsmitschrift "Trauerspieldichtung der Romantik" (Prof. Dr. Ernst Bertram)

WS 1932/33

Zug. 556/17

Eigene Arbeit zur Vorlesung "Das Volkstum als Untergrund der deutschen epischen Dichtung, besonders der neueren" (Prof. Dr. Adam Wrede)

WS 1932/33

Zug. 556/18

Vorlesungsmitschrift "Das Volkstum als Untergrund der deutschen epischen Dichtung, besonders der neueren" (Prof. Dr. Adam Wrede)

WS 1932/33

Zug. 556/72

Kolleghefte "Goethe", Heft 1 - 2, evtl. zur Vorlesung "Dichtungsgeschichte des 18. Jahrhunderts" von Ernst Bertram

[1932 - 1933]

Zug. 556/23

Vorlesungsmitschrift "Dichtungsgeschichte des 18. Jahrhunderts, Teil III" (Prof. Dr. Ernst Bertram)

SS 1933

Zug. 556/25

Vorlesungsmitschrift "Die deutsche volkstümliche Dichtung in literar- und kulturkundlicher Beleuchtung" (Prof. Dr. Adam Wrede)

SS 1933

Zug. 556/26

Übungsmitschriften "Gotisch" und "Althochdeutsche Übungen" (PD Dr. Karl Karstien); "Mittelhochdeutsch" (Prof. Dr. Friedrich v.d. Leyen)

SS 1933

Zug. 556/28

Vorlesungsmitschrift "Schiller und seine Zeit" (Prof. Dr. Ernst Bertram)

WS 1933/34

Zug. 556/32

Kladden "Schiller II - IV", eventuell zur Vorlesung "Schiller und seine Zeit" (Prof. Dr. Ernst Bertram)

WS 1933/34

Zug. 556/30

Vorlesungsmitschrift "Die deutschen Stämme nach ihrer Herkunft und ihrem Wesen, ihrer Eigenart und Sprache, Sitte und Brauch und nach ihrem Anteil am deutschen Geistesleben" (Prof. Dr. Adam Wrede)

WS 1933/34

Zug. 556/31

Notizen aus Leier/Klinger: Dichter der Geniezeit. Berlin: E. Schmidt 1878

April 1934

Zug. 556/33

Vorlesungsmitschrift "Deutsche Volkskunde und deutsche Volkskunst" (Prof. Dr. Friedrich v.d. Leyen

SS 1934

Zug. 556/53

Exzerpte aus Friedrich v.d. Leyen, Volkstum und Dichtung. Studien zum Ursprung und zum Leben der Dichtung (Jena: Eugen Diederichs 1933)

SS 1934

Zug. 556/54

Exzerpte zu den Merseburger Zaubersprüchen und zu Märchen.

o.D. [1934?]

Zug. 556/39

Übungsheft "Gotische Übungen II" (PD Dr. Karl Karstien)

WS 1934/35

2.1.2. Anglistik**Zug. 556/22**

Max Foerster, "Altenglisches Lesebuch für Anfänger" (Heidelberg: Carl Winter, 1913)

Zug. 556/55

Eigene Arbeiten zur englischen Syntax

o.D.

Zug. 556/5

Übungen zur englischen Syntax (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

o.D.

Zug. 556/56

Notizen zur englischen Literaturgeschichte

enthält:

englische Aufklärung; Shakespeares Dramen

o.D.

Zug. 556/59

Exzerpte aus Herbert Schöffler, Protestantismus und Literatur. Neue Wege zur englischen Literatur des 18. Jahrhunderts (Leipzig 1922)

o.D.

Zug. 556/73

3 Kolleghefte "Vorbereitung zu den altenglischen Stücken von Foerster"

o.D.

Zug. 556/75

Übungshefte zur englischen Syntax (gedr.)

enthält:

Heft 1 (Lektion 1 - 21); Heft 3 (Lektion 33 - 45).

o.D.

Zug. 556/1

Vorlesungsmitschrift "Englische Literaturgeschichte der Frühaufklärungszeit"
(Prof. Dr. Herbert Schöffler)

SS 1931

Zug. 556/43

Vorlesungsmitschrift "Shakespeares Leben und Werke bis zum Hamlet" (Prof.
Dr. Herbert Schöffler)

WS 1931/32

Zug. 556/46

Übungsmitschrift "Neuenglische Syntaxübungen" (Prof. Dr. Herbert Schöffler),
Heft 1

WS 1931/32

Zug. 556/52

Übungsmitschrift "Neuenglische Syntaxübungen" (Prof. Dr. Herbert Schöffler),
Heft 2

WS 1931/32

Zug. 556/76

Vorlesungsskript "Vom Werden des englischen Parlamentarismus" [evtl. zu einer
Vorlesung "Englandkunde" (Prof. Dr. Herbert Schöffler)]

[SS 1931 oder SS 1933]

Zug. 556/8

Vorlesungsmitschrift "Shakespeare, Meisterwerke und Ausgang [Shakespeare's
Meisterdramen (von Heinrich IV an)] (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

SS 1932

Zug. 556/19

Lehrmaterial "1000 Worte Englisch", bearbeitet von Ernst Wallenberg. 5. Liefere-
rung, Dezember 1932

Dezember 1932

Zug. 556/15

Notizen zur Vorlesung "Literatur im Zeitalter der Aufklärung" (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

WS 1932/33

Zug. 556/20

Notizen zur Vorlesung "Literatur im Zeitalter der Aufklärung" (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

WS 1932/33

Zug. 556/21

Vorlesungsmitschrift "Englische Phonetik (einschließlich allgemeine Lautbildungslehre)" (Dr. Lothar Jaeger)

WS 1932/33

Zug. 556/27

Übungsmitschrift "Einleitung ins Mittelenglische" (Dr. Ph.D Hans Glunz)

SS 1933

Zug. 556/29

Vorlesungsmitschrift "Englische Literaturgeschichte seit 1750" (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

WS 1933/34

Zug. 556/34

Notizen "Gepräge des Zeitalters 1810 - 1850", vermutlich zur Vorlesung "Englische Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts" (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

SS 1934

Zug. 556/35

Übungen [zu englischen Syntax?]

SS 1934

Zug. 556/36

Notizen zu Charles Dickens

SS 1934

Zug. 556/37

Vorlesungsmitschrift "Englische Literaturgeschichte von den Anfängen bis zur Renaissance [bis Chaucer]" (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

WS 1934/35

Zug. 556/38

Übungsmitschriften "Syntaxübungen" (Prof. Dr. Herbert Schöffler); "Neuenglische Syntaxübungen" (Dr. Franz Sester)

WS 1934/35 - SS 1935

Zug. 556/40

Vorlesungsmitschrift "Englische Literaturgeschichte seit der Renaissance" (Prof. Dr. Herbert Schöffler)

SS 1935

Zug. 556/41

Übungsheft "Neuenglische Syntaxübungen" (Dr. Franz Sester)

SS 1935

2.1.3. Philosophie und Pädagogik

Zug. 556/2

Vorlesungsmitschrift "Die Philosophie der Neuzeit: Von Kant bis zur Gegenwart"
(Prof. DDr. Johannes Hessen)

SS 1931

Zug. 556/4

Übungsmitschrift "Geschichte der Pädagogik" (Dr. Goldstraß)

SS 1931

Zug. 556/44

Vorlesungsmitschrift "Geschichte der Philosophie des Altertums und Mittelalters"
(Prof. DDr. Johannes Hessen), 2. Heft

WS 1931/32

Zug. 556/9

Vorlesungsmitschrift "Die Philosophie der Neuzeit (von den Anfängen bis zu
Kant)" (Prof. DDr. Johannes Hessen)

SS 1932

Zug. 556/12

Übungsmitschrift "Die geisteswissenschaftlichen Fächer (Geschichte, Sprache
u.s.w.) in der Schule" (Prof. Dr. Georg Raederscheidt)

SS 1932

Zug. 556/57

Übungsmitschrift "Einführung in Kants Erkenntnistheorie" (Prof. Dr. Arthur
Schneider)

WS 1935/36

2.1.4. Geschichte

Zug. 556/47

Vorlesungsmitschrift "Deutsche Verfassungsgeschichte (Mittelalter und Neuzeit bis zur Gegenwart)" (Prof. Dr. Gerhard Kallen), Heft 1

WS 1931/32

Zug. 556/48

Vorlesungsmitschrift "Deutsche Verfassungsgeschichte (Mittelalter und Neuzeit bis zur Gegenwart)" (Prof. Dr. Gerhard Kallen) , Heft 2

WS 1931/32

Zug. 556/64

Notizen zur deutschen Verfassungsgeschichte 1660 - 1789, evtl. zur Vorlesung von Gerhard Kallen

[WS 1931/32]

Zug. 556/11

Vorlesungsmitschrift "Vom Mittelalter zur Neuzeit (Humanismus und Renaissance)" (Prof. Dr. Gerhard Kallen)

SS 1932

Zug. 556/16

Vorlesungsmitschrift "Geschichte des Mittelalters [hauptsächlich 800 - 1300]" (Prof. Dr. Martin Spahn)

WS 1932/33

Zug. 556/65

Notizen zur Zeit 1250 - 1450, evtl. zur Vorlesung von Martin Spahn

[WS 1932/33]

Zug. 556/24

Vorlesungsmitschrift "Entstehung der westeuropäischen Staatenwelt und ihre Rückwirkung auf das Reich vom 13. - 17. Jahrhundert" (Prof. Dr. Martin Spahn)

SS 1933

Zug. 556/58

Notizen zur neueren Geschichte, evtl. zur Vorlesung "Entstehung der westeuropäischen Staatenwelt und ihre Rückwirkung auf das Reich vom 13. - 17. Jahrhundert" (Prof. Dr. Martin Spahn)

[SS 1933?]

Zug. 556/42

Vorlesungsmitschrift "Deutschland und die großen Mächte 1871 - 1914" (Prof. Dr. Johannes Ziekursch)

WS 1934/35

*2.2. Dissertation***Zug. 556/70**

Materialsammlung zu Clemens Brentano

o.D. (ca. 1935/36)

Zug. 556/71

Manuskripte der Dissertation "Brentano als Märchenerzähler"

1935 - 1936

Zug. 556/78

Materialsammlung zu Märchen der Romantik

1935 - 1936

Zug. 556/69

Drucklegung der Dissertation "Brentano als Märchenerzähler"

*enthält:**Schriftwechsel mit dem Eugen Diederichs-Verlag, Jena; Exemplar der gedruckten Dissertation mit gesondertem Titelblatt für die Fakultät.*

1937 - 1938

Zug. 556/77

Rezensionen zur Dissertation "Brentano als Märchenerzähler"

1938

3. Verlags-Buchhandlung Ludwig Röhrscheidt, Bonn

Zug. 556/85

Gutachten des Wirtschaftsprüfers Rudolf Körfggen, Bonn zum Kaufvertrag der Verlagsbuchhandlung Ludwig Röhrscheidt

1938

Zug. 556/84

Tätigkeit als Prokurist und Treuhänder

1940 - 1948

Zug. 556/91

Verlagslizenz Nr. C1.448B der Militärregierung für Dr. Karl Glöckner

3. September 1946

Zug. 556/89

Schriftwechsel mit der Teilhaberin Madeleine Gröber geb. Stilke

1946 - 1947

Zug. 556/90

Schriftwechsel mit dem Teilhaber Dr. iur. Georg Stilke

1946 - 1947

Zug. 556/86

Notizen zur Auseinandersetzung mit den Eigentümern der Verlagsbuchhandlung Ludwig Röhrscheidt

März 1948

Zug. 556/87

Auseinandersetzung mit den Eigentümern der Verlagsbuchhandlung Ludwig Röhrscheidt: Schriftwechsel der Rechtsvertreter der Parteien und Glöckners mit seinem Anwalt

1948

Zug. 556/88

Auseinandersetzung mit den Eigentümern der Verlagsbuchhandlung Ludwig
Röhrscheid: Schriftwechsel mit der Druckerei Dr. te Neues, Kempen

1948

Zug. 556/92

Auseinandersetzung mit Röhrscheid: Briefe an Landgerichtsrat Dr. Karl Nüss-
gen, Bonn

1948

4. Karl Glöckner-Verlag, Bonn

Zug. 556/95

Lizensierung durch die britische Militärregierung

1947 - 1948

Zug. 556/93

Lizensierung: Schriftwechsel mit dem Vorsitzenden des NW Buchhändlerverbandes Dr. Hans Hümmeler, Siegburg

1948

Zug. 556/94

Brief an den Geschäftsführer der Kösel'schen Buchhandlung, Köln, Werner Rosche (u.a. Leumundszeugnis für die Lizensierung)

21. Juli 1948

Zug. 556/96

Verlagskorrespondenz, Bd. 1: A - E

enthält:

Autoren und Agenten (u.a. Valère Depauw; Dr. Hanns Martin Elster, v.a. Habilitationsschrift von Dr. Klaus Dockhorn).

1947 - 1951

Zug. 556/97

Verlagskorrespondenz, Bd. 2: E

enthält nur:

Paul Coelestin Ettighoffer (u.a. Entnazifizierung).

1948 – 1953

Zug. 556/98

Fragebögen zur Entnazifizierung Paul Coelestin Ettighoffer

1948

Zug. 556/99

Verlagskorrespondenz, Bd. 3: F - M

*enthält:**Autoren, Übersetzer und Agenten (u.a. Felix Huch, Georg Hermanowski, Werner Hörnemann, Max Horndasch, Stefan Ley, Marcel Matthijs)*

1948 - 1951

Zug. 556/101

Verlagskorrespondenz, Bd. 4: N - Z

*enthält:**Autoren, Übersetzer und Agenten (u.a. Johannes Öhquist, Filip de Pillecyn, Adolf Pott-hoff, Armin Renker, Günter Spaltmann, Ingeborg Schneider).*

1948 - 1951

Zug. 556/104

Verlagskorrespondenz: Fragmente

1948 - 1952

Zug. 556/114

Korrespondenz mit Grafikern.

1948 - 1950

Zug. 556/105

Schriftwechsel mit dem Gebr. Auer-Verlag, Bonn wegen Kooperation

1951

Zug. 556/102

Vergleichsverfahren des Karl Glöckner-Verlages mit den Gläubigern, Bd. 1

1951 - 1953

Zug. 556/103

Vergleichsverfahren des Karl Glöckner-Verlages mit den Gläubigern, Bd. 2

1951 - 1953

Zug. 556/107

Max Horndasch: Die Lady mit der Lampe - Florence Nightingale

1948

Zug. 556/110

Felix Huch: Dresdner Capriccio. Die Geschichte einer jungen Liebe

1948

Zug. 556/109

Filip de Pillecyn: Leda - Liebe eines Sommers

1948

Zug. 556/100

Manuskript Marcel Matthijs "Het turks Kranzw..."

o.D.

Zug. 556/108

Marcel Matthijs: Wer kann das begreifen

o.D. [1949]

Zug. 556/106

Rainer Maria Wallisfurth: Um den großen Preis

1950